



**Kurt Kapp**  
Kommissarischer  
Leiter des Referats für  
Arbeit und Wirtschaft

- I. An den stellvertretenden Vorsitzenden  
des Bezirksausschusses 02  
Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt  
Herrn Prof. Dr. Martin Ruckert  
Tal 13

80331 München

Datum  
20.12.2018

### **Öffnungszeiten Schyrenbad**

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 05225 des Bezirksausschusses des 02. Stadtbezirks vom  
28.08.2018

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Ruckert,

der Bezirksausschuss beantragte am 28.08.2018 die Öffnungszeiten im Hinblick auf ein  
Frühschwimmerangebot im Schyrenbad zu ändern.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des Art. 37 Abs. 1 Nr. 1 der  
Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der das Referat für Arbeit und  
Wirtschaft mit der Beantwortung beauftragt hat.

Wir haben die Stadtwerke München GmbH um Stellungnahme gebeten, die Folgendes  
mitgeteilt hat:

„Die Münchner Freibäder sind Montag bis Donnerstag von 10 Uhr bis 20 Uhr und Freitag,  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 9 Uhr bis 20 Uhr geöffnet. Frühschwimmer ab 7 Uhr  
gibt es im Dantebad (montags, mittwochs, freitags) und im Prinzregentenstadion (dienstags,  
donnerstags). Bei Temperaturen unter 25°C und/oder Dauerregen schließen die Freibäder am  
Abend um 19 Uhr.

Die Öffnungszeitenregelung gilt seit 2017 und wird von den Münchnerinnen und Münchnern  
überwiegend positiv angenommen. Dennoch wird immer wieder der Wunsch nach weiteren  
Frühschwimmerangeboten für Berufstätige laut. Für das Schyrenbad liegt eine Online-Petition  
vor, die von 900 Unterzeichnern und von den Bezirksausschüssen 2 und 18 unterstützt wird.

Das Anliegen ist für uns nachvollziehbar und wir sind überzeugt davon, dass ein regelmäßiges  
Frühschwimmerangebot im Schyrenbad sehr gut angenommen und gerade für Berufstätige in  
den Sommermonaten einen Gewinn an Lebensqualität bringen wird. Das Schyrenbad ist  
zentral in der Stadt gelegen, viele sportliche Schwimmer ziehen dort auch bei schlechtem

Wetter ihre Bahnen.

Wir greifen daher das Anliegen gerne auf und schlagen vor, das Schyrenbad neu zu positionieren – als Allwetterbad mit fünf Sommersaisonmonaten und einem verlässlichen Frühschwimmerangebot von Montag bis Freitag:

- Das Schyrenbad gehört – wie das Prinzregentenbad, das Bad Georgenschwaige, das Ungererbad und der Stadionbereich im Dantebad – zu den Bädern, die **unabhängig vom Wetter immer geöffnet** sind.
- Neu ist, dass das Schyrenbad ab der Saison 2019 unabhängig von der Wetterlage verlässlich **vom 1. Mai bis zum 30. September** eines Jahres geöffnet ist.
- Neu ist, dass das Schyrenbad **von Mai bis August unter der Woche bereits ab 7 Uhr** geöffnet hat und damit wie bereits das Dantebad und das Prinzregentenbad für Berufstätige in einer stark verdichteten innerstädtischen Region die Möglichkeit bietet, vor der Arbeit schwimmen zu gehen. Damit wird das Frühschwimmerangebot in den Münchner Freibädern deutlich ausgeweitet.

Die Öffnungszeiten im Schyrenbad im Überblick:

	Montag bis Freitag	Samstag, Sonntag, Feiertag	<25° C und/oder Dauerregen
<b>Mai bis August</b>	<b>7 Uhr bis 20 Uhr</b>	<b>9 Uhr bis 20 Uhr</b>	<b>Bis 19 Uhr</b>
	Montag bis Donnerstag	Freitag, Samstag, Sonntag	
<b>September</b>	<b>10 Uhr bis 19 Uhr</b>	<b>9 Uhr bis 19 Uhr</b>	

Das neue Konzept löst einen zusätzlichen Personalbedarf von 4 bis 5 Saisonkräften und einer Fachkraft aus. Die Personalrekrutierung für die Sommersaison wird immer schwieriger, die zusätzliche Fachkraft muss bei der momentanen Personalsituation aus den Hallenbädern abgezogen werden. Die Umsetzung des Konzeptes steht daher unter dem **Vorbehalt**, dass die Saisonakquise erfolgreich verläuft, wir in der Lage sind, die zusätzlichen Mitarbeiter am Arbeitsmarkt zu gewinnen und der Sommerbadbetrieb der übrigen sieben Freibäder durch den Frühschwimmer im Schyrenbad nicht gefährdet ist. Der Initiator der Online-Petition ist bereit, über seine Kanäle (sprich: Unterzeichner) Werbung für die Sommersaison zu machen. Damit das neue Angebot im Schyrenbad wirtschaftlich tragfähig wird, müssten knapp 20.000 Freibadbesucher zusätzlich kommen, das sind gut 200 Besucher pro Frühschwimmertag. Unserer Einschätzung nach ist diese Besuchersteigerung sehr sportlich und kaum zu schaffen. Der Frühschwimmer wird daher aller Voraussicht nach das Defizit im Schyrenbad vergrößern.

Eine darüber hinaus gehende Ausweitung des Frühschwimmerangebotes kommt – unabhängig davon, dass wir bei der derzeitigen Personalsituation nicht in der Lage sind, weitere Frühschwimmerangebote zu etablieren - nicht in Frage:

- Im Dantebad und im Prinzregentenbad gibt es bereits Frühschwimmer ab 7 Uhr.
- In den Kombibädern Michaelibad und Westbad bieten die Hallenbäder ab 7.30 Uhr einen Frühschwimmer zum günstigen Frühschwimmerpreis an.
- Im Naturbad Maria Einsiedel und perspektivisch auch im Bad Georgenschwaige ist ein Frühschwimmer nicht umsetzbar, da für die Reinigung der Becken mit biologischer

- Wasseraufbereitung längere Vorlaufzeiten notwendig sind.
- Das Ungererbad hat mit seinen großzügigen Wasserflächen den höchsten Personalbedarf. Ein Frühschwimmer ist hier aus diesem Grund nicht umsetzbar.“

Wir bitten Sie, von den vorstehenden Ausführungen der Stadtwerke München GmbH Kenntnis zu nehmen und hoffen, dass Ihr Antrag damit als erledigt gelten darf.

Mit freundlichen Grüßen

**II. Abdruck von I.**

an RS/BW

an das Direktorium-HA II/BA-G Mitte

per Hauspost

an die Stadtwerke München GmbH, Bereich Bäder

jeweils z.K.

**III. Wv. FB 5**

Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/4 BA Antraege/Ba02/5225\_Antw.odt

Kurt Kapp